

## K 4 Hypertensiver Notfall

### Basisalgorithmus

Der Algorithmus greift nur, wenn der **RR > 180 mmHg systolisch und / oder > 110 mmHg diastolisch UND der Patient Begleitsymptome** aufweist.

Begleitsymptome zB:

Angina pectoris, Dyspnoe, Kopfschmerzen, Schwindel, neurologische Ausfälle, Übelkeit, Sehstörungen

Ein hoher Blutdruck ohne Begleitsymptome ist **KEINE** Indikation für eine EVM, ggf. Nachforderung

Begleitsymptome,  
die in einem eigenen Algorithmus  
behandelt werden?

Ja

parallel: Algorithmus  
ACS

parallel: Algorithmus  
Linksherzinsuffizienz  
mit akuter Dyspnoe

parallel: Algorithmus  
Schlaganfall  
**CAVE: RR-Grenzwert**

Nein

Peripher-venöser Zugang  
langsame VEL-Infusion

#### Ausnahme:

Bei einem Verdacht auf Schlaganfall wird der Blutdruck erst ab einem Wert von 220 mmHg systolisch gesenkt.

Urapidil

5 mg i.v. über 1 min

Wiederholung bis max 25 mg

RR um  $\geq 15\%$  gesenkt?

Ja

Nein



NA/TNA  
alarmieren

ggf.

Entscheidung über weitere Therapie

ggf. zurück zu anderem  
Algorithmus

Transport

## M26 Urapidil

Wirkstoff: Urapidil

Gruppe: Antihypertonika

Handelsname: Urapidil® oder Ebrantil® 25 mg (5 ml)/50 mg (10 ml)

### Indikation:

- **Hypertensiver Notfall mit extrem hohen Blutdruckwerten (RRsyst >180 mmHg und/oder RRdiast >110 mmHg; HF zw. 50 – 150/min)**

### Wirkung:

- Starker Vasodilatator und damit Blutdrucksenker
- Peripher blockiert er vorwiegend die postsynaptischen Alpha-Rezeptoren. Dadurch wird die Wirkung der Katecholamine an den Gefäßen gehemmt, d. h. keine Vasokonstriktion
- Zentral senkt er den Sympathikotonus (verhindert die reflektorische Zunahme des Sympathikotonus)
- Individuelle Reaktion des einzelnen Patienten nicht vorhersehbar, daher vorsichtige Titrierung des Medikamentes wichtig

### Unerwünschte Arzneimittelwirkungen:

- durch zu rasche Blutdrucksenkung: Übelkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Atemnot, Druckgefühl hinter dem Sternum, cerebrale Ischämie, Bradykardie und Herzstillstand

### Kontraindikationen:

- **Aortenstenose**
- **Arteriovenöse Shunts**
- **Allergie gegenüber dem Wirkstoff/der Substanzklasse**

### Vorbereitung:

- pur in 10ml Spritze

### Dosierung:

- **5 mg (1 ml) über 1 Min.**
- Repetition nach 3 Min. möglich, wenn Bedingungen erfüllt (bis max. 25 mg)